

„Jetzt könnten wir ins Theater gehen“, meinte der Experimentator, „und wenn wir zurückkommen, so garantiere ich Ihnen, daß Sie meine Meinung über die Bürokratie teilen werden.“

Sie gingen, die wunderbaren Marmor-Verse von Corneille zu hören. Für drei Stunden versanken sie im Klassischen. Als sie darauf zum Crédit Lyonnais zurückkehrten, brandete eine Riesenmenge über den ganzen Boulevard, die wie ein Ozean rauschte und den gesamten Verkehr abstoppte. Polizisten attackierten sie mit der äußersten Energie, allein die Menge schwoll und wogte noch immer an; und in ihrem Mittelpunkt — mit einem kleinen Respektabstand um ihn herum — stand noch immer der kleine dicke Mann ausgestreckt da, ein bemitleidenswerter Anblick. Seine Knie krümmten sich, sein Kopf wackelte und hing dann wieder welk herab in äußerster Müdigkeit, er hatte die Farbe von altem Löschpapier; aber dennoch hielt er seine beiden Zeigefingerspitzen genau in fünfundzwanzig Zentimeter Abstand, hoch über seinem Kopf, gepreßt gegen die Wand des Crédit Lyonnais.

„Da kommt Ihr ‚Gefühl für Aristokratie‘ nicht gegen auf, was!“ sagte der Urheber dieser Szene in verzeihlichem Stolz.

„Ich bin nicht so ganz sicher,“ versetzte der Herzog von Sussex. Er zog seine Uhr. „Es ist Mitternacht“, meinte er, „und ich muß gehen; aber lassen Sie mich Ihnen, bevor wir uns trennen, sagen, daß Sie ein sehr kostspieliges Diner bezahlt und sich den ganzen Abend mit ungewöhnlichster Ehrerbietung benommen haben — alles unter dem Eindruck, daß ich der Herzog von Sussex bin. In Wirklichkeit lautet mein Name Jerks, und ich bin Handlungsreisender in der Linoleum-Branche. Und wünsche Ihnen den allerbesten Abend.“

„Moment!“ sagte jetzt der große Mann im Pelz, „meine Theorie des simplen menschlichen Gefühls für Autorität halte ich noch immer aufrecht. Ich bin Detektivbeamter, und Sie werden beide so gut sein, mir zur nächsten Polizeistation zu folgen.“

Und so taten sie auch, und der Ingenieur kriegte fünfzig Francs Strafe an den Kopf, und der Herzog von Sussex zehn Tage Gefängnis, mit Einreiseverbot auf sechs Monate; und zwar der erste auf Grund des Präfektorial-Dekrets vom 18. November 1843; der zweite aber laut dem Gesetz vom 12. Germinal des Jahres VIII.

(Berechtigte Übersetzung aus dem Französischen
von Sigismund v. Radecki)

Das Brot der Vorgeschichte. „Schon in alten Zeiten war Pumpnickel das tägliche Brot der kerngesunden und kraftstrotzenden Germanen. Mein Erzeugnis, hergestellt nach alt-westfälischem Verfahren aus nur reinsten Rohstoffen, trägt ganz besonders zur Entwicklung, Förderung des Stoffwechsels bei . . . Ärztlich empfohlen für jung und alt. Haltbar durch benzoesaures Salz.“ (Vom Umschlag einer in Berlin zum Abendbrot gekauften Packung Pumpnickels, 1936.)